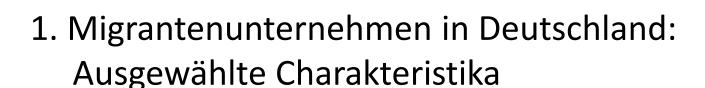


René Leicht

Migrantinnen und Migranten in der Gründungsberatung

Eine Annäherung an die Zielgruppe





- 2. Migrationssensible Gründungsberatung: Auf der Suche nach einem analytischen Rahmen
- 3. Zugang zu Beratung: Wer nimmt in welchem Umfang an Beratung teil und wer aus welchem Grund nicht?
- 4. Gewünschte Beratungspersonen (-formen): Die Sicht von Migrantinnen und Migranten



Auf welche Personen zielt (potenziell) die Gründungsberatung?



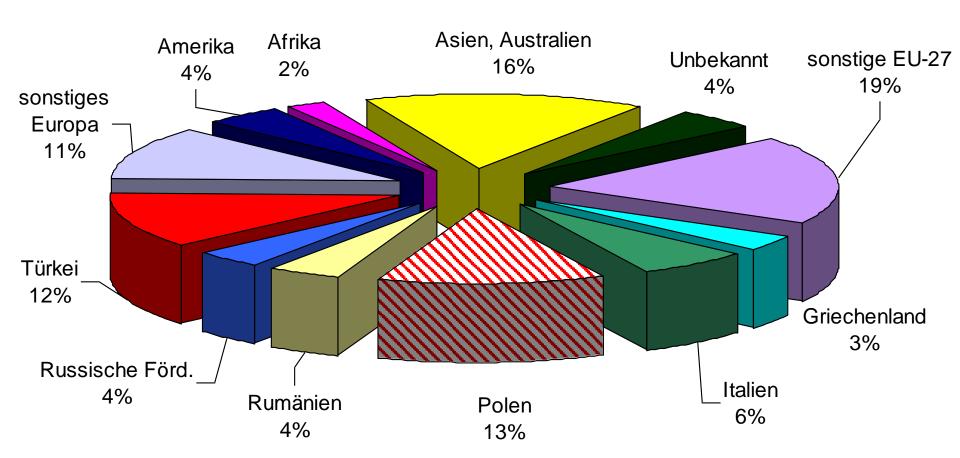
Verteilung nach Herkunftsregionen Selbständige mit Migrationshintergrund 2012 in Prozent



Netzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)

www.netzwerk-ig.de | © 201

760.000 davon aus:



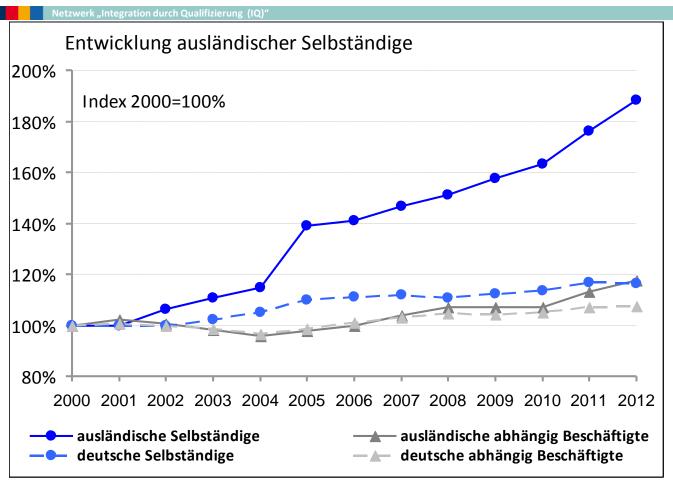
Quelle: Mikrozensus; eigene Berechnungen ifm Universität Mannheim





Entwicklung von ausländischen Selbständigen (in %)





Selbständige mit Migrationshintergrund absolut 2012

	in Tsd.	in %
ohne MH	3.662	82,8
Migranten	760	17,2
darunter:		
EU 27	348	45,8
Ausländer	486	63,9
Erste Gen.	683	89,9

Quelle: Mikrozensus; eigene Berechnungen ifm Universität Mannheim.

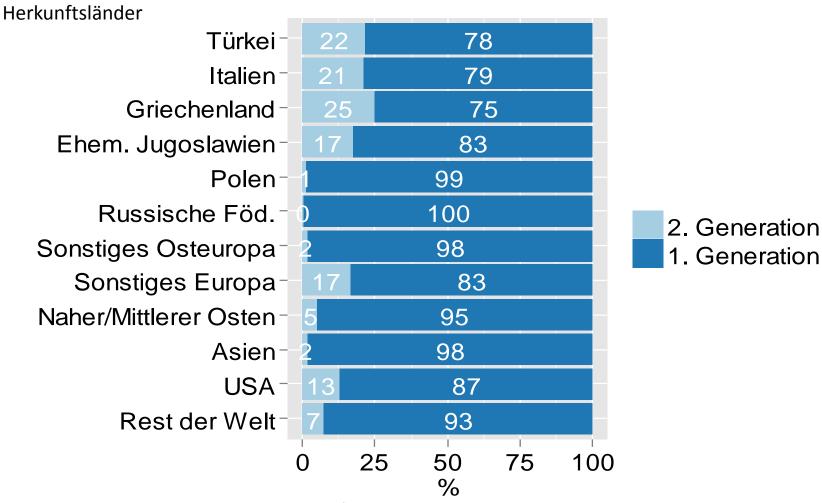


Selbständige nach Generationszugehörigkeit



letzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-ig.de | © 20



Quelle: Mikrozensus 2009; eigene Berechnungen ifm Universität Mannheim

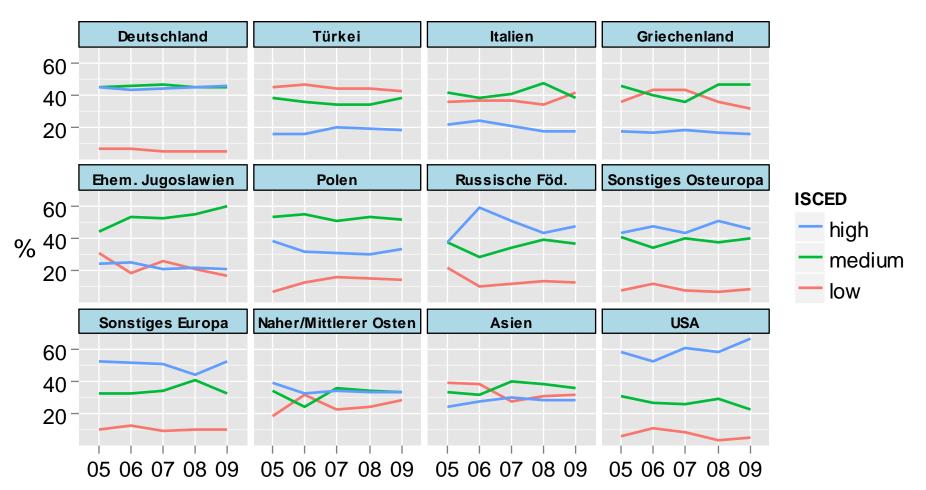




Bildungsniveau selbständiger Migranten



Herkunftsländer



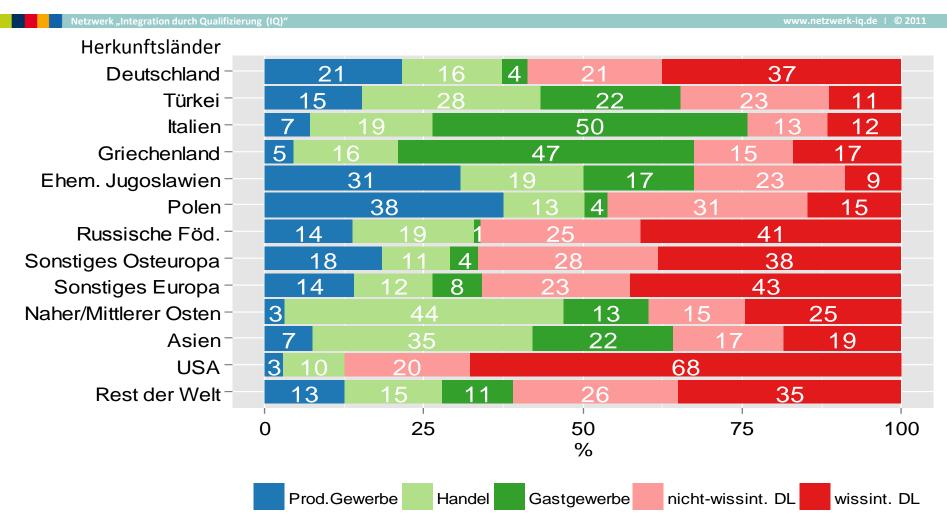
Quelle: Mikrozensus; eigene Berechnungen ifm Universität Mannheim





Wirtschaftsbereiche





Quelle: Mikrozensus 2009; eigene Berechnungen ifm Universität Mannheim







Migrationssensible Gründungsberatung: Auf der Suche nach einem analytischen Rahmen



Schwerpunkte und Lücken bisheriger Forschung



tzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ) **Bisheriger Fokus** Anforderungen Art an Struktur Wirkung des Informationsdes von vermittlung Beratungs-Beratungs-Beratung bedarfs u. Beratungs-(Erfolg) angebots gespräch Was bedeutet "migrationssensible Beratung" und "interkulturelle Kompetenz"?



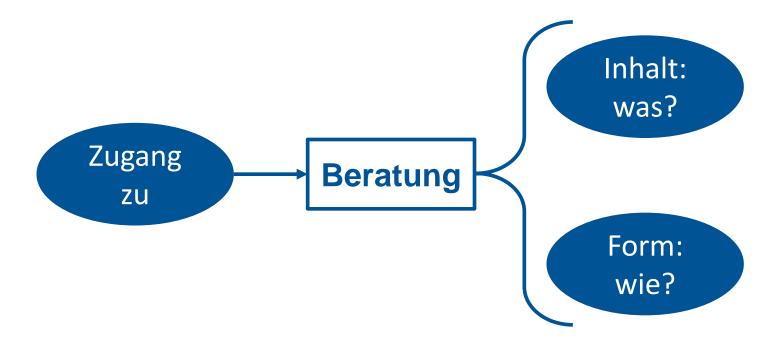


Einflussfelder für Ungleichbehandlung



Netzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-ig.de | © 20







Thesengelenkter Analyserahmen



Netzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-iq.de | © 20

Durch welche Faktoren entsteht potenziell eine Asymmetrie zwischen "Deutschen" und Migranten bei der Gründungsberatung?

	betrifft Alle	betrifft Migranten
Chancen des Zugangs ungleich verteilt, weil		
A. Die Beratungsinstitutionen	?	?
B. Die Gründer/innen		
Unterschiedliche Form der Wissensvermittlung, weil		
A. Die Beratungsinstitutionen	?	3
B. Die Gründer/innen		
Inhalte sind inadäquat und erreichen ihr Ziel nicht, weil		
A. Die Beratungsinstitutionen	?	?
B. Die Gründer/innen		







Zugang: Wer nimmt an Beratung teil und wer nicht und warum?



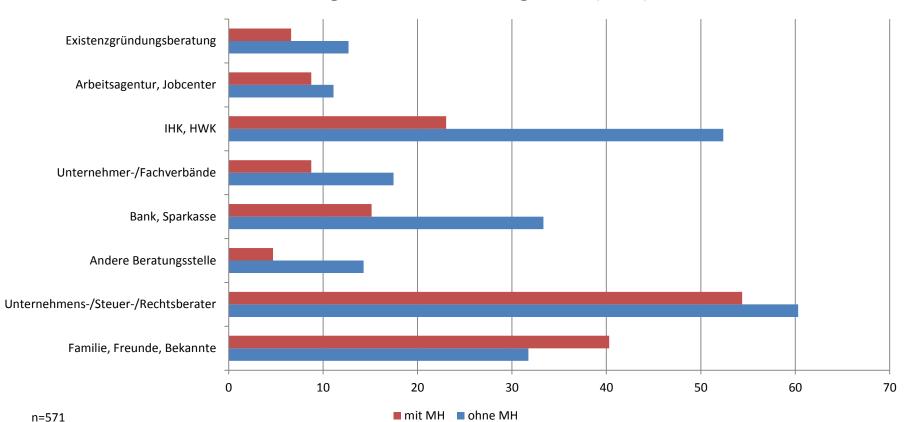
Teilnahme nach Art der Beratung



Netzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-ig.de | © 20

Nutzung verschiedener Angebote (in %)



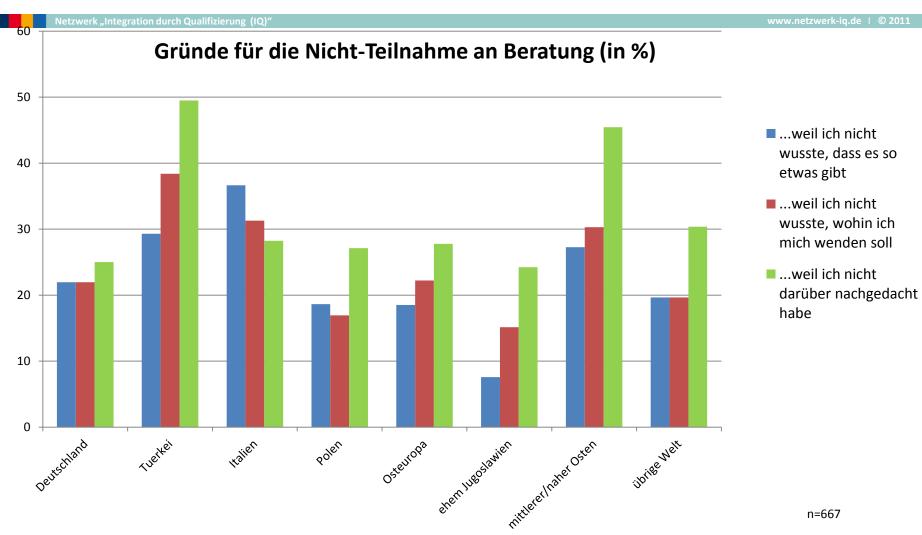
Quelle: Primärerhebung "Migrantenökonomie in Baden-Württemberg" ifm Universität Mannheim





Gründe für Nicht-Teilnahme an Beratung





Quelle: Primärerhebung "Migrantenökonomie in Baden-Württemberg" ifm Universität Mannheim





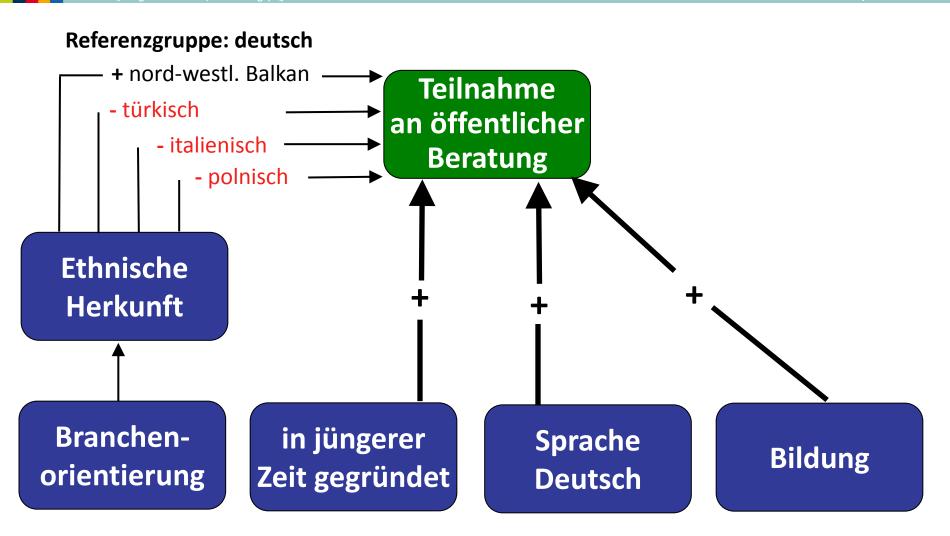
Determinanten der Beratungsteilnahme





Netzwerk "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-ig.de | © 201







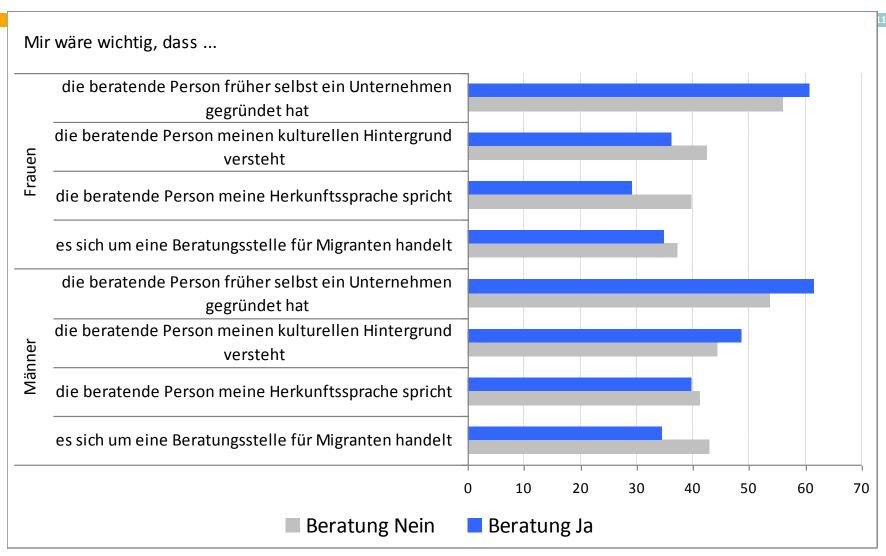


Welche Beratungspersonen werden von den Betroffenen gewünscht?



Wünsche zur Beratungsperson





Quelle: Primärerhebung NRW, ifm Universität Mannheim (Gründer/innen türkischer, italienischer, polnischer, russischer Herkunft)







IQ-Teilprojekt: Stärkung der Unterstützungsstrukturen für Migrantenunternehmen

Maria Alexopoulou, Stefan Berwing Christian Vogel, Marieke Volkert, Lena Werner, René Leicht

Institut für Mittelstandsforschung Universität Mannheim 68131 Mannheim 0621 – 181 2788 leicht@ifm.uni-mannheim.de

